



Fot. A. P.

Eines der elegantesten Hotels im deutschen Süden:
Brenners Parkhotel-Kurhof in Baden-Baden

oder Apfelsinen oder Jam oder Ham and Eggs! Jeder hat andere Wünsche, auch abends — über Nacht muß Selterwasser auf dem Nachttisch stehen oder Zitrone und sonst was. Aber wenn ein Gast erst einmal da war, weiß man schon, was er haben will, und macht das gleich von selbst.

65 Extrawünsche also. „Das langt noch nicht“, meint das Zimmermädchen. „Morgen früh kommt ein Herr: wenn der ins Zimmer tritt, muß das Licht brennen und die Jalousien müssen heruntergelassen sein, und was das Wasser ist, das muß eine halbe Stunde erst ablaufen, damit es nicht abgestanden ist. Das wissen wir schon alles und dann klappt es ja auch. Und bei andern da müssen nur überall Aschbecher sein, und auf jedem Aschbecher eine Streichholzschachtel. Einer will keinen Kopfkeil und der nächste muß mindestens fünf Roßhaarkissen haben. Der Empfangschef unten sagt uns ja meistens schon vorher Bescheid, aber manchen, die zum erstenmal hier sind, fällt vieles erst beim Schlafengehen ein, und dann muß ich noch schnell alles in Ordnung bringen.“

„Na, die Hauptsache ist, daß alles klappt —“, schließt sie, schon klingelt es zweimal — eine Dame will ihren Koffer gepackt haben.

Die Extrawünsche haben in der letzten Zeit sehr nachgelassen, meint der Kellner nachdenklich. „Früher gab es noch mehr Leute, die zu Hause Kammerdiener und Zofen und für jeden Handgriff ihr Personal hatten, und die waren dann in einem Hotel restlos aufgeschmissen, wenn sie sich selber helfen mußten. Da klingelte es den ganzen Tag. Das

Euer Hochwohlgeboren

sollen die Gewohnheiten, die Sie zu Hause haben, auch bei uns nicht missen.

Sind Sie gewohnt, an Stelle des Federkissens ein Roßhaarkissen zu benutzen, oder

Wünschen Sie ein zweites Federkissen?

Wollen Sie den Kopfkeil entfernt haben?

Wünschen Sie ein großes Federbett oder

Ziehen Sie eine Wolldecke vor?

Schlafen Sie lieber auf einem Reform-Unterbett?

Soll die Daunendecke am Fußende unter der Matratze eingeschlagen oder nur umgelegt sein?

Haben Sie gerne eine Wärmeflasche im Bett?

Geben Sie, bitte, Ihre Wünsche dem Zimmermädchen bekannt, oder vermerken Sie diese, bitte, neben unseren Fragen.

Wir sind selbstverständlich bemüht, Ihren Aufenthalt in unserem Hause so angenehm wie möglich zu gestalten und sind für Mitteilung sonstiger Anregungen oder etwaiger Beschwerden sehr dankbar.

Sie machen uns aber eine besondere Freude, wenn Sie uns auch Ihre Zufriedenheit ausdrücken können.

Parkhotel

Fot. A. P.

Alles für den Gast!

In dieser Form bemühen sich führende deutsche Hotels, ihren Gästen alle Sonderwünsche zu erfüllen.

war ganz komisch — wenn man sie so unten in ihren schweren Wagen vorfahren sah, dann kam man sich ganz klein und unbedeutend vor, und nachher oben, dann ging es auf einmal nicht mehr, und man mußte kommen, die Jalousie runterlassen, weil sie nicht wissen, wie das geht . . .

Ja, da merkt man so richtig, daß man gebraucht wird . . .“